

# Der Baubetriebshof Lüdinghausen

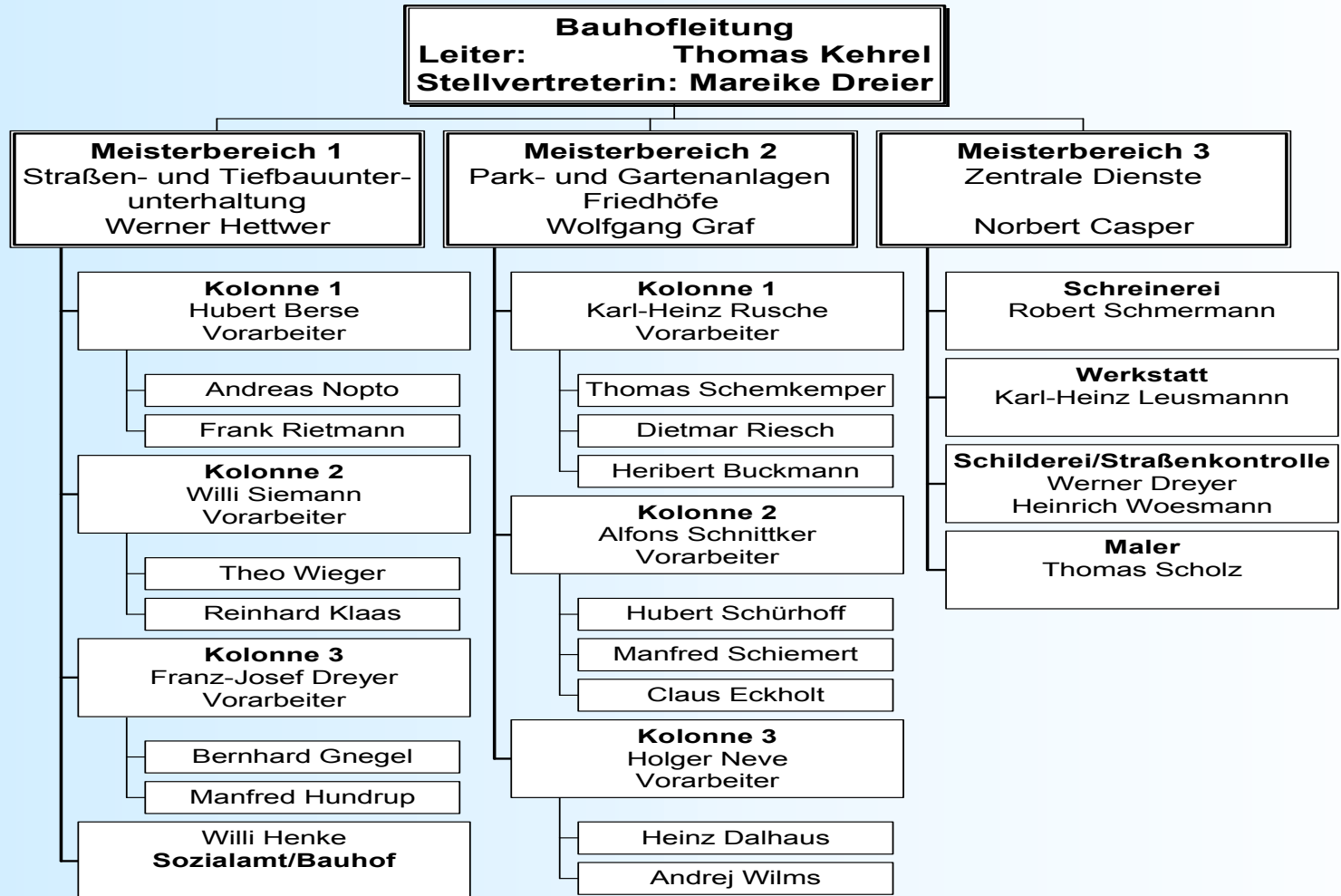
Eine leistungsstarke  
Verwaltungseinheit

# Die Organisation des Baubetriebshofes

Der Baubetriebshof setzt sich zusammen:

- aus der Leitungsebene
- 3 Meisterbereichen
- 6 Kolonnen
- dem Bereich der zentralen Dienste
- Anzahl der Mitarbeiter 28,5

# Organigramm Bauhof Lüdinghausen





# **Meisterbereich 1: Straßen- u. Tiefbauunterhaltung**

Größe des Einsatzgebietes ca. 140 km<sup>2</sup>

## **Hauptaufgaben:**

- Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze, insbesondere die Beseitigung von Gefahrenstellen
- Gehölzpflege im Außenbereich
- Winterdienst
- „Sonderaufgaben“

# Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze

- Straßenausbesserung
- Straßen spritzen
- Pflasterarbeiten
- Durchlässe erneuern
- Straßeneinläufe reinigen
- Gräben ausbaggern
- Bodentransporte
- Bankette schneiden

# Gehölzpflege im Außenbereich

- Heckenrückschnitt
- Baumrückschnitt
- Lichtraumprofile  
freischneiden
- Häckselarbeiten

# „Sonderaufgaben“

- Umzüge durchführen
- Schulklassen umräumen
- Stell- Parkplätze anlegen
- Durchführung von Reinigungsarbeiten
- Aufbau städt. Bühne
- Kulissen Aufbau Theatervorstellungen
- Wahllokale vorbereiten
- Bau von Sonderwerken
- u.S.W.















# **Meisterbereich 2: Park- und Gartenanlagen, Friedhöfe**

**Einsatzbereich:** Stadtgebiet Lüdinghausen und  
Seppenrade

## **Hauptaufgaben:**

- Pflege der städt. Grünanlagen
- Pflege der kommunalen Friedhöfe
- Stadtreinigung
- Winterdienst
- „Sonderaufgaben“

# Pflege der städt. Grünanlagen

- Säuberung der Pflanzbeete
- Heckenrückschnitt
- Rückschnitt Boden-decker
- Rasenschnitt
- Pflanzungen jeglicher Art
- Laubarbeiten
- Unkrautbeseitigung
- Baumrückschnitt
- Freischneiden Sichtwinkel







## **Meisterbereich 3 zentrale Dienste**

hierzu gehören:

- Werkstatt
- Schreinerei
- Maler
- Straßenkontrolle/Schilderei

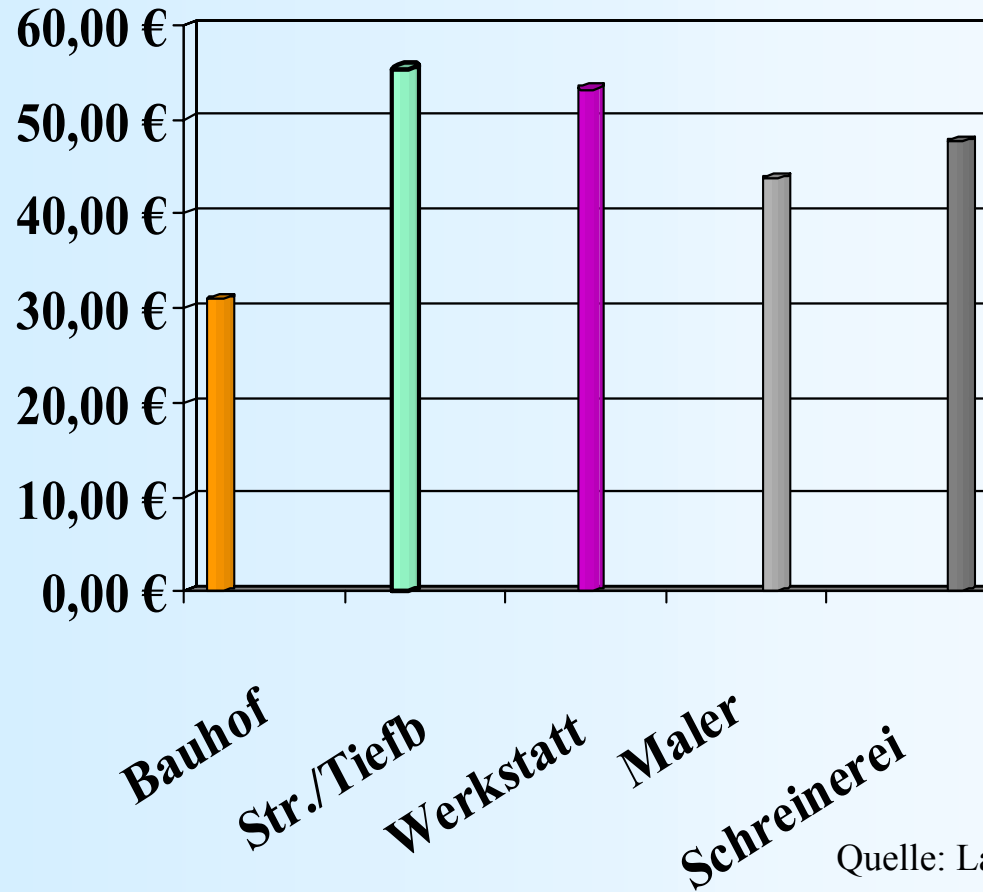


# Leistungsabrechnungen

- Der Bauhof arbeitet grundsätzlich auf der Ebene Auftragnehmer/Auftraggeber.
- Alle Arbeitsleistungen werden schriftlich festgehalten, per PC erfasst und vierteljährlich den Auftraggebern (Fachbereichen) in Rechnung gestellt.
- Die Auftragsvergabe erfolgt als Dauer- oder Einzelauftrag.

# Der Bauhof im Vergleich zur freien Wirtschaft

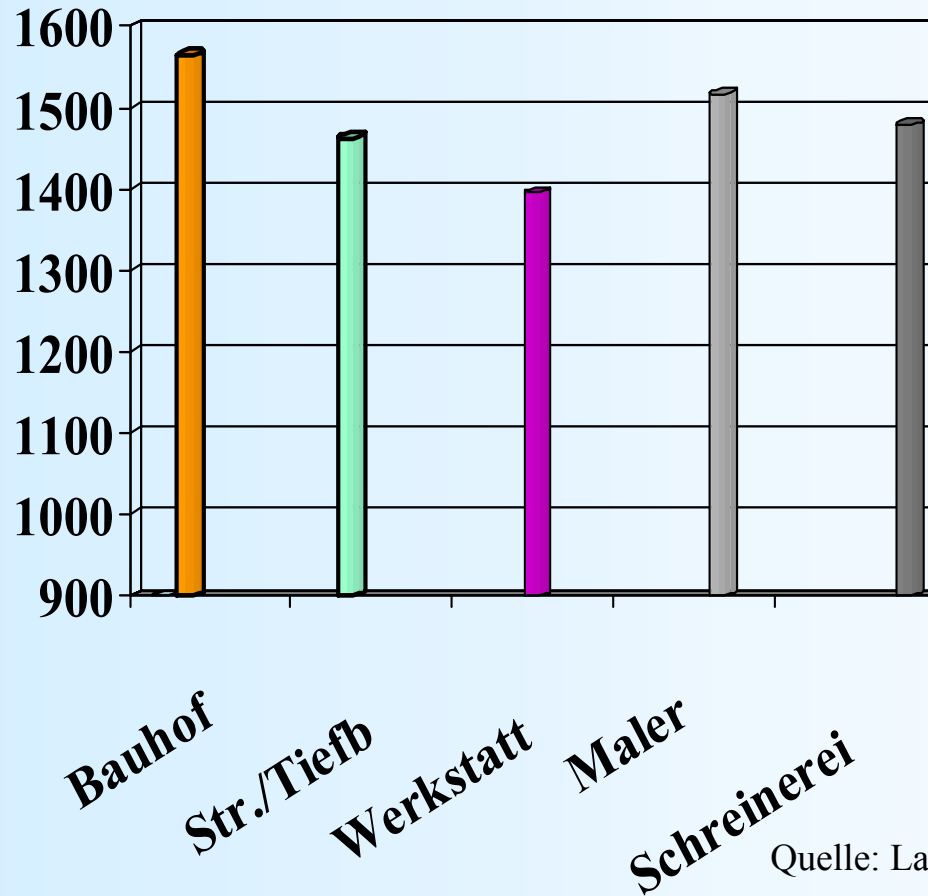
## Stundenlöhne



Quelle: Landes-Gewerbeförderungsstelle  
des nordrhein-westfälischen Handwerks

# Der Bauhof im Vergleich zur freien Wirtschaft

## Jahresarbeitsstunden



Quelle: Landes-Gewerbeförderungsstelle  
des nordrhein-westfälischen Handwerks

# Ein paar Leistungsdaten

- Kleinpflasterflächen 1-2m<sup>2</sup>, insgesamt 840 m<sup>2</sup> p.a.
- Reinigung von Bodeneinläufen, ca. 10.000 Stck. p.a.
- Reinigung Schmutzfänger, ca. 3.500 Stck. p.a.
- 386 km Bankettenschnitt p.a.
- 500 to Edelsplitt
- 100 to Compromac
- 1.400 to Kalksteinschotter
- 350 to Spielkastensand
- Sommerblumen gepflanzt, 7.000 Stck.
- Stiefmütterchen gepflanzt, 8.000 Stck.
- Bäume gepflanzt, 340 Stck.

# **Der Beitrag des Bauhofes zur Haushaltkonsolidierung**

Seit 2001 wurde die Belegschaft des Bauhofes um 10 % reduziert und das bei gleichzeitigem Aufgabenzuwachs.

Die Erledigung der Aufgaben konnte durch

- Organisationsstraffung
  - Aufgabenverdichtung und
  - Technikeinsatz
- erreicht werden.

# Soziale Verantwortung des Bauhofes

Der Bauhof hat seit Anfang 2001 ca. 200 Sozialhilfeempfänger im Rahmen „Arbeit statt Sozialhilfe“ beschäftigt. Darüber hinaus erhalten meist Jugendliche die letzte Chance, durch den Arbeitseinsatz am Bauhof, einer Freiheitsstrafe zu entgehen.

Seit März 2005 werden in den verschiedensten Bereichen des Bauhofes „Hartz IV-Kräfte“ eingesetzt.

# **Der Bauhof zeichnet sich insbesondere aus:**

- durch ein hohes Maß an Flexibilität
- Qualitätsbewusstsein
- Motivation
- Leistungsbereitschaft

# Zum guten Schluss

## Auch das muss gemacht werden!



